

instagram.com/polizei.bw

POLIZEI SUCHT

ARZT

(m/w/d)

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Sie möchten weitere Informationen?
Sprechen Sie uns gerne an!

GEMEINSAMES ENGAGEMENT FÜR UNSERE GESELLSCHAFT

DAS BENÖTIGEN WIR VON IHNEN

- Approbationsnachweis
- Arztausweis
- Nachweis zur (Berufs-) Haftpflichtversicherung
- Erlaubnis zur Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung, die durch das Landeskriminalamt Baden-Württemberg vorgenommen wird.
- Datenschutzerklärung

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE HIER

polizei-bw.de

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG

SIE WOLLEN IHRE POLIZEI UNTERSTÜTZEN?

WIR FREUEN UNS AUF SIE
Ihre medizinische Expertise ist ein unverzichtbares Element bei unserer Aufgabenwahrnehmung.

SIE SIND FLEXIBEL
Sie entscheiden individuell an welchen Tagen und zu welchen Uhrzeiten Sie uns unterstützen möchten.

SIE SIND ABGESICHERT
Etwaige Schadenersatzforderungen, außerhalb des Vorsatzes oder grob fahrlässigem Handeln, sind bei der Durchführung von Blutentnahmen oder der Untersuchung der Gewahrsamsfähigkeit nach den Grundsätzen der Amtshaftung abgesichert.

WELCHE AUFGABEN ERWARTEN SIE?

- *Durchführung von Blutentnahmen*
  zur Beweissicherung zum Beispiel bei Alkohol am Steuer.

- *Untersuchung der Gewahrsamsfähigkeit*
  zur Beurteilung, ob die Person temporär und grundsätzlich ohne ständige Aufsicht bei uns untergebracht werden kann.

- *Durchführung der Leichenschau*
  zur Feststellung der Todeszeit-, Todesursache und Todesart in unserem Beisein am Fundort der Leiche.

DAS BEKOMMEN SIE VON UNS

- Ihre Leistungen werden vergütet.
- Die Vergütung ist abhängig von der erbrachten Leistung und wird direkt mit Ihnen abgerechnet.
- Wir unterstützen Sie bei der Abrechnung Ihrer Leistungen.
- Sie haben Interesse, wünschen eine Fortbildung zum aktuellen Stand? Wir unterstützen Weiterbildungsmaßnahmen Ihrer Landes- und Bezirksärztekammer.
- Erfahren Sie mehr über unsere Arbeit und gewinnen Sie dabei tiefere Einblicke – ganz nebenbei.

© Landeskriminalamt Baden-Württemberg
Bildnachweis: Opolja/stock.adobe.com, MV Productions/stock.adobe.com

Wir meinen im Sinne der Gleichbehandlung immer alle Geschlechter, nutzen jedoch für einen besseren Lesefluß die maskuline Form. Diese Vorgehensweise drückt keine Wertung aus.